

PRESSEINFORMATION UND -EINLADUNG

10.03.2008

Südafrikanisches Flair in Bergen-Belsen: Mandela zu Gast beim Workcamp

Südafrikanisches Flair wird in diesem Jahr beim 14. Internationalen Jugendworkcamp auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers Bergen-Belsen herrschen: Erstmals ist eine Delegation Jugendlicher aus dem Staat am Kap der Guten Hoffnung dabei. Begleitet wird die südafrikanische Gruppe von Pumeza Mandela, der Nichte des ehemaligen Präsidenten Südafrikas, Nelson Mandela.

Insgesamt werden etwa 70 Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren aus zehn Nationen (Deutschland, Israel, Litauen, Niederlande, Polen, Russland, Slowakei, Belarus [Weißrussland], Ungarn und Südafrika) zehn Tage lang gemeinsam Spuren im ehemaligen Konzentrationslager suchen und erforschen.

Die Schirmherrschaft hat die neue nds. Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann übernommen.

Schwerpunkt des Workcamps, das von Donnerstag, 13. März 2008, bis Samstag, 22. März 2008 stattfindet, ist neben Pflegearbeiten und der Gestaltung eines Erinnerungsweges von der Rampe zum ehemaligen Lagereingang vor allem die Begegnung mit Überlebenden des Lagers. In diesem Jahr wird u.a. Anita Lasker-Wallfisch von ihren Erlebnissen im Mädchenorchester Auschwitz und ihren Erfahrungen im ehemaligen Konzentrationslager Bergen-Belsen berichten. Dazu wird sie eigens aus London anreisen, um den Jugendlichen ihre Erlebnisse zu schildern. Als weitere Zeitzeugin wird Yvonne Koch zu Verfügung stehen, die als Kind das Lager Bergen-Belsen überlebt hat. Neben der Arbeit über die Vergangenheit bilden vor allem Gespräche über Demokratie, Frieden und Vorurteile in der Gegenwart ein wichtiges Element. Die Arbeitsergebnisse und Erlebnisse werden mehrsprachig während des Camps auf dem Jugendserver Niedersachsen (www.jugendserver-niedersachsen.de) dokumentiert.

Seit 1995 finden unter dem Dach des Landesjugendrings Niedersachsen e.V. und der AG Bergen-Belsen e.V. - getragen von christlichen und gewerkschaftlichen Jugendverbänden - lebendige und zukunftsorientierte internationale Jugendbegegnungen in Bergen-Belsen statt. Die Arbeit soll Völker verständigend, aussöhnend, Demokratie bildend und Frieden stiftend wirken.

Sie wird im Wesentlichen von ehrenamtlichen Jugendgruppenleitenden getragen.

Gerne stelle ich Ihnen bei Bedarf weitere Informationen zur Verfügung oder beantworte Ihre Rückfragen.

Herzlich laden wir Sie auch ein, die Arbeit des Internationalen Workcamps kennen zu lernen und mit Teilnehmenden und Leitenden ins Gespräch zu kommen.

Besondere Höhepunkte:

- „Länderabend“ am 15.03. abends im Anne Frank Haus in Oldau
- Zeitzeugengespräch mit Anita Lasker-Wallfisch am 16.03. abends im Anne Frank Haus in Oldau
- Zeitzeugengespräch mit Yvonne Koch am 18.03. abends im Anne Frank Haus in Oldau
- Themenabend „Nelson Mandela Museum“ am 20.03. abends im Anne Frank Haus in Oldau
- Israelische Gedenkfeier am 22.03. vormittags auf dem Gelände der Gedenkstätte Bergen-Belsen

Kurz & knapp die Zahlen und Fakten:

- Termin: Donnerstag 13. März 2008 - Samstag 22. März 2008
- 70 Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren
- 16 ehrenamtliche und 1 hauptamtlicher Leiter-innen
- 10 Nationen (Deutschland, Israel, Südafrika, Litauen, Niederlande, Polen, Russland, Slowakei, Belarus [Weißrussland] und Ungarn)
- Schirmherrschaft: Nds. Kultusministerin Heister-Neumann
- Deutsche Teilnehmer-innen aus mehreren Regionen Deutschlands
- Veranstalter: CVJM (Christlicher Verein Junger Menschen) Landesverband Hannover e.V., Amt für Jugendarbeit der Ev. Luth. Landeskirche Braunschweigs, Deutscher Gewerkschaftsbund Jugend (DGB-Jugend) Niedersachsen - Bremen - Sachsen-Anhalt, ver.di-Jugend Niedersachsen-Bremen
- Kooperationen: Stiftung Niedersächsischer Gedenkstätten und Gedenkstätte Bergen Belsen
- Veranstaltungsorte: Gedenkstätte Bergen Belsen und Jugendbildungsstätte Anne Frank Haus des CVJM Landesverbandes Hannover e.V. in Hambühren-Oldau
- Finanzierung: Stiftung niedersächsischer Gedenkstätten, Bingo-Lotto Stiftung

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet:

- www.jugendserver-niedersachsen.de - hier findet während des Camps eine aktuelle Berichterstattung statt.
- www.bergen-belsen.de
- www.ljr.de

Ansprechpartner:

Jan-Hinnerk Scholljegerdes

Arbeitsgemeinschaft Jugendarbeit in Bergen Belsen im Landesjugendring Niedersachsen e.V.

c/o CVJM in Niedersachsen

Ebkehofstraße 6

26655 Westerstede

Mobil: 0179-6891663

E-Mail: cvjm-in-nds@ewetel.net

Für die Übersendung eines Belegexemplars wären wir dankbar.